



Das Heimatfestjahr 2021

26. April 2021

Liebe Nachbarinnen, liebe Nachbarn,  
liebe Bürgerinnen und Bürger,

unser Motto für das Heimatfestjahr 2021 wurde mit Überzeugung von einer großen Mehrheit der Nachbarinnen und Nachbarn ausgewählt. **Ät wätt wieer Tied te fieern** (2021) macht den Wunsch deutlich, dass wir wieder miteinander feiern und etwas erleben wollen. Wie dies, in der im zweiten Jahr andauernden Corona Pandemie möglich werden kann, liegt noch im Verborgenen.

Im zweiten Jahr der Corona Pandemie gibt es keine Rahmenbedingungen, die uns die Möglichkeit geben einen Heimatfestzug 2021 auf die Beine zu stellen.

In der Sitzung der Dacho am 21. April 2021 wurde daher zum zweiten Male beschlossen, keinen Heimatfestzug durchzuführen.

---

*„Der Heimatfestzug für das Jahr 2021 kann nicht stattfinden.“*

---

Auf Sicht können keine Veranstaltungen der Nachbarschaften ausgerichtet werden. Vereinzelt Möglichkeiten, die sich im Laufe des Jahres noch ergeben können, schaffen aber nicht die Grundlagen für die Ausrichtung eines gemeinsamen Heimatfestzuges.

Wenn wir wieder starten, dann **alle bineen**. Dabei ist es uns sehr wichtig, dass Besucherinnen und Besucher den Zug am Straßenrand ohne ein gesundheitliches Risiko durch Corona erleben können.

Wenn wir einen Zug machen, dann ist klar, **vi alle sitt Schwelm** (2020) und sagen zu unserem Nachbarn **nu bekiek di dat** (1982).

Wir gehen gemeinsam verantwortungsvoll mit der Situation um. Die Entwicklung gibt uns die Hoffnung, dass wir bald wieder **alle bineen** sind.

Wir dürfen dabei nicht die Sorgen und Nöte vieler Menschen - auch in unseren Reihen - nicht vergessen. Sobald wieder Land in sich ist, gehen wir davon aus: **„Us fällt ümmer watt inn!“** (1997)

Das Nachbarschaftsleben wird auch in 2021 weitergehen, denn uns gab es schon immer ganzjährig und das wird auch so bleiben, denn die Krise hat auch uns noch näher zusammenrücken lassen.

Wir werden auch in diesem Jahr wieder zeigen, wer wir sind und was wir wollen, denn **Ät wätt wieer Tied te fieern**. Unsere Polo- und T-Shirts mit dem Heimatfestmotto 2021 werden dies unterstreichen und in Kürze zu erwerben sein.

Dann können wir alle zeigen **Dobie sien eß alles** (1999).

Die Zeit für das nächste Fest der Nachbarschaften wird kommen. Denn **Ät wätt wieer Tied te fieern**. Wir freuen uns bereits jetzt auf euren und Ihren Besuch und vielleicht auf eine Umarmung unter Freunden. Dann können wir zeigen, wie gut und gerne wir auch feiern können.

Doch alles zu seiner Zeit. Jetzt ist sie noch nicht da.

Mit nachbarschaftlichen Grüßen und bleiben Sie gesund.  
Eure DACHO und eure Oberrachbarinnen und Oberrachbarn



DACHO – 1. Vorsitzende Christiane Sartor



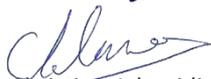
DACHO – 2. Vorsitzender Enzo L. Caruso



DACHO – Festzugleitung Jörg Brandenburg



Aechte de Muer – Marcel Hammer



Brunnen – Christina Adamidis



Fronhof – Michael Schumacher



Linderhausen – Michael Frielingsdorf



Heimatsfreunde Loh – Susanne Orfei



Königreich Möllenkotten – Sven Gaida



Gesellschaft Oberstadt – Andreas Merken



Oehde – Marion Posch



Ossenkamp – Fritz Hemfort



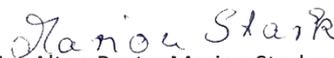
Winterberg – Ute Zippmann



Zum Parlament – Jochen Stobbe



Zum Roten Wasser – Britta Voet



Zur Alten Post – Marion Stark